

Filmpädagogisches Begleitmaterial

Einleitung

Filme sind nicht nur ein Unterhaltungsmedium, sondern auch ein starkes Ausdrucksmittel von Ereignissen, Erfahrungen oder historischen Begebenheiten, das durch seine Wirklichkeitsnähe den Betrachter/die Betrachterin schnell erreicht. Der Zugang und das Verständnis für das Medium sind allerdings von Faktoren abhängig wie Alter, subjektiven Erfahrungen sowie den vorhandenen Kenntnissen und Fähigkeiten. Besonders Kinder gehen "unbelastet" in eine Filmvorstellung; erleben das Geschehen häufig viel intensiver, wohingegen Jugendliche bereits Sehgewohnheiten entwickelt haben und von diesen geprägt wurden. Ein Filmfestival dient als Vermittlungsplattform: sowohl in pädagogischer Hinsicht, durch Filmgespräche, Moderationen und Workshops, als auch mit Hilfe neuer Seh-Erfahrungen. Filme aus fernen Ländern unterscheiden sich in der Regel von Blockbustern, die in deutschen Kinos laufen. Zudem verändern Untertitel oder deutsche Einsprachen das Kinoerlebnis wesentlich.

Das pädagogische Begleitmaterial soll bei der Vor- und Nachbereitung des Gesehenen unterstützen, Denkanstöße geben und Themenschwerpunkte definieren, um den Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zu bieten, allein, in Gruppen oder im Klassenverband über den Film zu reflektieren.

Die folgenden Informationen und Arbeitsaufträge zum Film LA FAMILIA sind so konzipiert und formuliert, dass sie direkt im Unterricht zum Einsatz kommen können. Dabei kann der notwendige Zeitaufwand von Aufgabe zu Aufgabe sehr unterschiedlich ausfallen. Aus diesem Grund ist das Material zu diesem Film bewusst als eine Art Aufgabenpool angelegt, aus dem Sie sich ein individuell für Ihren Unterrichtsplan (zeitlich und methodisch) passendes Übungsprogramm zusammenstellen können.

LA FAMILIA

DIE FAMILIE

Venezuela, Chile, Norwegen 2017

Regie: Gustavo Rondón Córdova

Spielfilm, OmeU mit dt. Einsprache, 82 Minuten

Empfohlen ab 14 Jahre

Themen

Gewalt, Erwachsenwerden, Familie, Armut, Stadtleben, Flucht, Gefahr, Venezuela/Südamerika

Inhalt des Films

Der zwölfjährige Pedro zieht mit seinen Freunden durch die Straßen Caracas'. Er wächst in einem Arbeiterviertel auf, das von einer gewalttätigen Atmosphäre geprägt ist. Der Film zeigt eine Großstadt, in der es in bestimmten Vierteln an der Grundversorgung mangelt und in der sich jeder selbst am nächsten steht. Auch der harte Umgangston zwischen den Kindern gehört zum Alltag. Bei einem Streit verletzt Pedro einen anderen Jungen, der aus einem angrenzenden Slum-Viertel stammt, so heftig, dass Pedros Vater Andrés ernsthafte Konsequenzen für seinen Sohn befürchtet. Aus diesem Grund flüchtet er mit Pedro aus dem Viertel. Erst auf der Flucht kommen sich die Beiden emotional langsam näher und erinnern sich schließlich an ihre gemeinsame familiäre Vergangenheit.

Vor dem Film

Filmstills

Der Film LA FAMILIA spielt in Caracas, der Hauptstadt Venezuelas und erzählt die Geschichte von Pedro und seinem Vater Andrés.

- Bildet Kleingruppen und informiert Euch zunächst über die Lebensbedingungen (z.B. die hohe Kriminalitätsrate) dieser Stadt.

- Was genau ist auf den folgenden Bildern zu sehen und was soll vermutlich damit erzählt bzw. beim Zuschauer bewirkt werden? Achtet dabei besonders auf die Räume und Orte und welche Bedeutung sie für die Geschichte des Films haben könnten. Spekuliert zunächst in Einzelarbeit und diskutiert Eure Ideen anschließend im Klassenverband. Notiert Eure Ergebnisse und vergleicht sie nach dem Kinobesuch mit der tatsächlichen Geschichte des Films LA FAMILIA.





Filmstills aus LA FAMILIA

Nach dem Film

Die Figurenkonstellation in LA FAMILIA

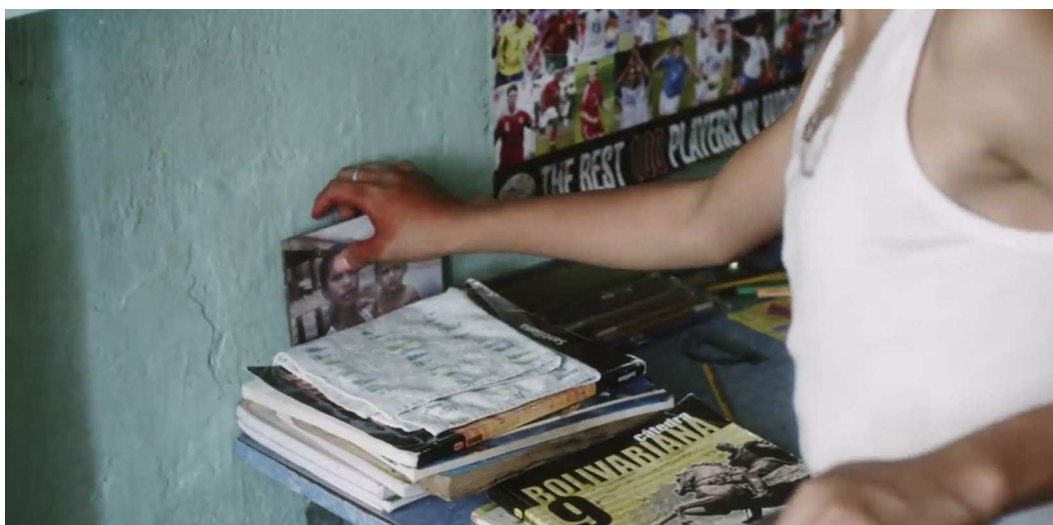
Der Film LA FAMILIA erzählt die Geschichte der Beziehung des zwölfjährigen Pedro zu seinem Vater Andrés.

- Welche Momente des Films sind Euch in Erinnerung geblieben, in denen das Verhältnis zwischen Vater und Sohn problematisiert wird?

- Der Film hat ein offenes Ende. Überlegt Euch, wie sich die Geschichte zwischen Pedro und Andrés weiterentwickeln könnte. Und welches Verhältnis könnte Pedro in Zukunft zu seinen eigenen Kindern haben? Würde er sich genauso verhalten wie sein eigener Vater Andrés?
- Ist Andrés im Film LA FAMILIA ein Vorbild für Pedro? Welche Vorbilder spielen in Eurem Leben eine wichtige Rolle?
- Wie würdet Ihr die Kommunikation zwischen Pedro und Andrés beschreiben? Sind Euch besondere Momente der Verbundenheit oder schwierige Situationen in Erinnerung geblieben?
- Gibt es noch andere Vaterfiguren im Film LA FAMILIA?

Im Film LA FAMILIA geht es auch um die Erinnerungen an Pedros Mutter bzw. Andrés Ehefrau.

- Welche Momente des Films sind Euch diesbezüglich in Erinnerung geblieben?
Seht Euch hierzu auch das folgende Filmstill an.



Filmstill aus LA FAMILIA

- An welche besonderen Momente/Ereignisse Eurer eigenen Kindheit könnt Ihr Euch besonders gut oder besonders schlecht erinnern? Erstellt an der Tafel eine Mind-Map zum Thema Erinnerung. Sammelt Begriffe wie z.B. Erinnerungsversuche, Vergangenheit usw. und diskutiert sie im Klassenverband. Stellt anschließend konkrete Bezüge zwischen den Begriffen und dem Film LA FAMILIA her.
- Diskutiert im Klassenverband worin sich individuelles und gemeinsames Erinnern unterscheiden.

Im Film LA FAMILIA geht es auch um die besonderen Beziehungsgeflechte innerhalb von Familien sowie zwischen Kindern und Erwachsenen im Allgemeinen. Einerseits um den Zusammenhalt, andererseits um Konfliktsituationen zwischen den Eltern (beziehungsweise den Erwachsenen) und den Kindern.

- Beschreibt die Haupt- und Nebenfiguren des Films. Was erfährt der/die Zuschauer/in über sie? Listet die Figuren auf und beschreibt in Stichworten deren Eigenarten und Charaktereigenschaften.
- In welchen Szenen sehen wir Kinder im Verhältnis zu Erwachsenen? Beschreibt die unterschiedlichen Situationen. Welche Konfliktsituationen sind Euch in Erinnerung geblieben?
- Versucht einmal, die jeweiligen Familienverhältnisse im Film LA FAMILIA aus Sicht der Eltern zu beschreiben. Bildet Kleingruppen und schlüpft für eine Familiendiskussion zum Thema Gewalt in die Rollen der verschiedenen Familienmitglieder.
- Fallen Euch noch andere Lebenssituationen ein, in denen der Zusammenhalt einer Gruppe wichtig ist?

- Erstellt an der Tafel eine Mind-Map. Sammelt andere Wörter (z.B. Teamgeist), die dem Wort Zusammenhalt und seiner Bedeutung nahekommen. Überträgt anschließend Eure Arbeitsergebnisse auf das Familienmodell.

Bildgestaltung Teil 1: Das Spiel mit der Schärfentiefe

Der Begriff Schärfentiefe bezeichnet, welcher Bereich in einem Bild scharf und welcher unscharf ist. Mit der Schärfentiefe kann die Aufmerksamkeit des Zuschauers auf bestimmte Bildinhalte gelenkt werden.

- Recherchiert zunächst im Internet, was genau der Begriff Schärfentiefe bedeutet und präsentiert Eure Ergebnisse mittels eines bebilderten Kurzreferats im Klassenverband.
- Was genau ist auf den folgenden Bildern zu sehen? Was genau ist jeweils scharf / unscharf abgebildet und was soll damit erzählt bzw. beim Zuschauer bewirkt werden? Wie wirken die Bilder auf Euch?





Filmstills aus LA FAMILIA

Fallen Euch noch andere Szenen aus LA FAMILIA ein, in denen ebenfalls mit der Schärfentiefe gespielt wird?

Bildgestaltung Teil 2: Cadrage

Der Begriff *Cadrage* (von frz. cadre=Rahmen) bezeichnet die Festlegung eines bestimmten Bildausschnitts. Die Cadrage hat u.a. Auswirkungen auf das Zusammenspiel von *onscreen-space* (das im Bild Sichtbare) und *offscreen-space* (das Nicht-Sichtbare jenseits der Bildbegrenzung).

- Seht Euch das folgende Filmstill in Hinblick auf die Wahl des Bildausschnitts an. Was genau passiert in dieser Szene, was ist zu sehen und was ist nicht sichtbar? Wie wirkt die Cadrage auf Euch und was wird damit erzählt?



Filmstill aus LA FAMILIA

- Die Blicke der Schauspieler können über die Bildbegrenzung hinausgehen und somit den *offscreen-space* thematisieren und damit die Aufmerksamkeit des Zuschauers in eine bestimmte Richtung lenken. Seht Euch hierzu das folgende Filmstill aus LA FAMILIA an. Was passiert in dieser Szene im *offscreen-space* und welche Wirkung hat die Cadrage auf Euch?



Filmstill aus LA FAMILIA

- Fallen Euch noch andere Szenen aus dem Film LA FAMILIA ein, in der ein ähnliches Zusammenspiel aus den Blicken der Schauspieler und der Cadrage wirksam wird?
- Die auffällige Gestaltung der Bildausschnitte und die oftmals merkbare Bildbegrenzung lässt sich im Film LA FAMILIA auch als ästhetische Umsetzung bestimmter Inhalte und Themen interpretieren. Welche Entsprechungen sind gemeint? Verfasst eine kurze Filmkritik, in der Ihr auf die formale und inhaltliche Umsetzung von Begrenzungen eingeht.

(Un)sichtbare Gewalt im Film

Gewalt kann in unterschiedlichen Formen ausgeübt werden, z.B. physisch oder psychisch. In LA FAMILIA werden ebenfalls unterschiedliche Gewaltformen dargestellt.

- Informiert Euch über die Vielschichtigkeit des Begriffs Gewalt und listet verschiedene Gewaltformen und Kontexte auf, in denen Gewalt bestimmt werden kann. Unterscheidet auch die Bedeutungen der Begriffe Aggression und Wut.
- Welche unterschiedlichen Gewaltformen lassen sich im Film LA FAMILIA bestimmen? Belegt

Eure Vorschläge jeweils mit konkreten Beispielen (Szenen und Figuren) aus dem Film.

- Von wem geht im Film LA FAMILIA Gewalt aus und gegen wen richtet sie sich?
- Welche aktuellen Beispiele fallen Euch zu den unterschiedlichen Gewaltformen ein?
- Welche Gewaltformen werden vornehmlich in TV und Spielfilmen thematisiert und dargestellt? Differenziert zwischen Reportagen und Spielfilmen sowie verschiedenen TV-Formaten (z.B. Nachrichten, Doku-Soaps etc.) und Filmgenres (Kriminal- und Horrorfilm, Drama etc.).
- Welche Haltung nimmt Eurer Ansicht nach der Regisseur Gustavo Rondón Córdova zum Thema Gewalt mit seinem Film LA FAMILIA ein?

Gewalt, die sich jenseits der Bildbegrenzung vollzieht, ist für den Zuschauer unsichtbar, kann jedoch eine nicht minder intensive Wirkung auf den Zuschauer haben wie konkret sichtbare Gewalt.

- Schaut Euch hierzu das folgende Filmstill aus LA FAMILIA an. Was genau ist zu sehen? Was wird mit diesem Bild erzählt bzw. verdeutlicht? Welche Wirkung hat die sichtbare Gewalt auf Euch?



Filmstill aus LA FAMILIA

- Bestimmte Ereignisse, in denen Gewalt vorherrscht, werden im Film LA FAMILIA nicht gezeigt oder nur angedeutet und somit der Phantasie des Zuschauers überlassen. Welche Ereignisse sind gemeint und wie wirkt die Aussparung der Gewalt auf Euch?
- Wie hat die (nicht) sichtbare Darstellung von Gewalt insgesamt im Film LA FAMILIA auf Euch gewirkt? Vergleiche die Umsetzung mit Euch bekannten Beispielen aus TV und Film. Welche Gemeinsamkeiten und welche Unterschiede könnt Ihr feststellen?